

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **41 (1925)**

Heft 12

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bis Anfang 1918 waren, wie J. Th. dem „Bund“ mitteilt, in der Schweiz im ganzen 1200 Gemeinden auf ihre Trinkwasserverhältnisse untersucht, was zirka 40% sämtlicher Gemeinden der Schweiz ausmacht. Ungefähr 12,000 einzelne Quellen sind damals geologisch geprüft worden. Die Resultate dieser Untersuchungen wurden in besondern Broschüren nach Landesteilen zusammengefasst und bilden auch jetzt noch eine wertvolle Auskunftsstelle für den Armeesaniättsdienst. Da bei den einzelnen Quellenuntersuchungen nach einem bestimmten Schema vorgegangen wurde, ist durch die Militärgeologen ein recht wertvolles Material zusammengetragen worden, namentlich in bezug auf Quellentopographie und Quellengeologie.

Die guten Erfahrungen, welche der Armeesaniättsdienst während der Mobilmachung mit den geologischen Trinkwasserstudien gemacht hat, veranlassten die Abteilung für Sanität, damit fortzufahren, soweit es notwendig und möglich ist. So sind z. B. in den letzten Jahren derartige Untersuchungen ausgeführt worden für die Trinkwasserverhältnisse sämtlicher Waffenplätze.

Das kantonale Gewerbemuseum Bern, das sich aus sehr bescheidenen Anfängen zu einer schönen staatlichen Anstalt durchgerungen hat, versendet seinen Jahresbericht, der über die reiche im Jahre 1924 geleistete Arbeit Aufschluss gibt. Vor allem wurde eine Reihe von gutbesuchten Ausstellungen zur Durchführung gebracht. In guter Erinnerung ist noch die um die Jahreswende veranstaltete Werkbundausststellung. Die Ausstellung von Trachtenbildern von Reinhard mit ihren Originalen und Reproduktionen gestattete einen interessanten Einblick in den Stand der heutigen Reproduktionstechnik. Viel Anklang fand in Fachkreisen die Drechslererei-Ausstellung; die schweizerischen Gewerbemuseen hatten da gemeinsam einen Wettbewerb unter den schweizerischen Kunstgewerblern ausgeschrieben, der eine Anzahl hübscher Arbeiten vereinigte; ebenso wie der ungewöhnlich reichbeschiede Plakat-Wettbewerb der Linoleum A.-G. Giubiasco in Zürich, der das Schaffen unserer schweizerischen Graphiker illustrierte. Auch der Tapetenmuster-Wettbewerb der Salubra A.-G. Basel, der Wettbewerb für das Lospital in Bern, der Musterfriedhof-Wettbewerb und die Weihnachtsausstellung sind zu nennen. Der Gesamtbesuch der ständigen Sammlung, sowie der Spezialausstellungen betrug 8126 Personen. Die Jahresrechnung schließt mit 52,785 Fr. Einnahmen und 97,650 Fr. Ausgaben.

Die neue Orgel in Höngg (Zürich) wurde am Pfingstsonntagmorgens eingeweiht. Das von der Firma Th. Ruhn in Männedorf erstellte, mit allen modernen Verbesserungen und Spielhilfen ausgestattete, prächtige Instrument besitzt 17 Register und 1104 Pfeifen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht angenommen werden.

349. Wer liefert kleine Handmühle zum Kleinmahlen zu Mehl von zerkleinertem Stücktal? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 349 an die Exped.

350. Wer liefert kleineren Steinbrecher, neu oder gebraucht? Offerten an Fritz Zangger, Messen (Bern).

351. Wer liefert Eisenbestandteile zu Bandschleifmaschinen, sowie Zeichnungen zu solchen? Offerten unter Chiffre 351 an die Exped.

352. Wer liefert Abrichtmaschine, 40—50 cm Hobelbreite? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 352 an die Exped.

353. Wer hätte eine starke, gebrauchte Leitzpindel Drehbank, 1 m Drehlänge, ca. 250 mm, mit Hohlspindel und Präzisionsführung, abzugeben? Offerten unter Chiffre 353 an die Exped.

354. Wer liefert Saug-Ventilator für Sägmehltransport, Leistung ca. 50—60 m³ pro 10 Stunden? Offerten unter Chiffre 354 an die Exped.

355. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen Zinkenfräsapparat auf Rehlmaschine abzugeben? Offerten unter Chiffre 355 an die Exped.

356. Wer hätte eine gut erhaltene Zentrifugal-Wasserpumpe mit 5 oder 1/4 Gasrohranschluss abzugeben? Offerten an Gebrüder Sager, Sägerei, Rothenburg.

357. Wer hat abzugeben 240 m schwarze 1/2" Röhren für Geländer und ca. 40 m T.-Eisen 40x40x5 mm? Offerten unter Chiffre 357 an die Exped.

358. Wer hätte gut erhaltene Drehbank von 2—3 m Drehlänge und 250—300 mm Spindelhöhe und 1 Heizeffel von 25,000 bis 33,000 WE/St.-Leistung, mit Hilfsthermometer und Regulator, abzugeben? Offerten unter Chiffre 358 an die Exped.

359. Wer liefert Baculagewebe und zu welchem Preis per m²? Offerten mit Preis per m² unter Chiffre 359 an die Exped.

360. Wer liefert leichten Wellenbock mit Riemenantrieb zur Beförderung von Düngermittel auf aufsteigender Halbe? Elektromotor vorhanden. Offerten unter Chiffre 360 an die Exped.

361. Wer liefert gut erhalten event. neu ca. 150 m Rollbahngeläufe, 60 cm Spurweite, samt 2 Rollwagen? Offerten an H. Eigenmann, Wagner, Homburg (Luzern).

362. Wer hat gut erhaltene Bauholzfräse abzugeben? Offerten mit näheren Angaben, Dimensionen, Preis unter Chiffre 362 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 328. Eiserner Spindel und Reitzock, 25 cm Spindelhöhe, hat abzugeben: Fritz Köhli, Maschinenbauwerkstätte, Rallnach (Bern).

Auf Frage 337. Neue und gebrauchte Benzin-Motoren liefern Weber & Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Uster.

Auf Frage 344. Pressen zur Pressung von Sägespänen-abfällen, sowie die nötigen Bindemittel liefert L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Telephongebäude an der Fühlstraße in Zürich. Gipserarbeiten, Unterlagböden für Linoleum, Glaserarbeiten, Boden- und Wandplatten, Sonnen-



Holzbearbeitungs-Werkzeuge

Kreissägen 1-1 Bandsägen 1-1 in Leime
Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge,
Flintpapier 1-1 Schleifpapier in Rollen 1-1
Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse,
Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge
1-1 Richard's Harzgallen-Messer 1-1

Möbel- und Bau-Beschläge

in grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung.

F. Bender.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, ZÜRICH